Geschrieben von: Lorenz
Mittwoch, den 27. Februar 2019 um 19:47 Uhr

Zum Schluss dreschen zehn Personen aufeinander ein

Türken unter sich: 58-Jähriger schlägt mit Krücke auf Fahrzeug eines Auslieferungsfahrers ein - dann beginnt eine Straßenschlacht

Mittwoch 27. Februar 2019 - **Stöcken** / **Hannover (wbn). Völlig außer Kontrolle geraten: Ein Mann (58) schlägt mit einer Krücke auf das Dienstfahrzeug eines Auslieferungsfahrers ein und beschädigt die Fensterscheibe.**

Der Fahrer stellt ihn daraufhin zur Rede. Es kommt zu Handgreiflichkeiten. Dann hält ein Golf-Fahrer auf die beiden im Clinch befindlichen Männer zu, erfasst den Auslieferungsfahrer, so dass er zu Boden stürzt.

Fortsetzung von Seite 1 Gemeinsam mit dem Krücken-Schläger wird der Golffahrer nunmehr gegen den Auslieferungsfahrer handgreiflich, der inzwischen wieder aufgestanden ist. Dieser wehrt sich mit Reizgas gegen die Angreifer. Jetzt mischen sich andere ein, die entweder den Auslieferungsfahrer oder die Angreifer unterstützen. Laut Polizei liefern sich nunmehr rund zehn Personen eine regelrechte Straßenschlacht in der Öffentlichkeit, wobei auch Pflastersteine und ein Schlagstock zum Einsatz kommen. Nach Darstellung der Polizei soll es am Tag zuvor einen Streit zwischen dem Auslieferungsfahrer und einem Familienmitglied des 58-Jährigen mit der Krücke gekommen sein. Wie die Weserbergland-Nachrichten.de von der Polizei Hannover auf Nachfrage erfahren haben, sollen die Beteiligten der handfesten Auseinandersetzung allesamt türkischer Abstammung gewesen sein. Die Polizei bittet nunmehr um Zeugenhinweise zu den Handgreiflichkeiten an der Alten Stöckener Straße. Nachfolgend der Polizeibericht aus Hannover-Stöcken: „Ein 58 Jahre alter Mann hat am Dienstagabend (26.02.2019) mit seiner Gehhilfe auf das Fahrzeug eines Paketzustellers eingeschlagen, als dessen Fahrer an der Alten Stöckener Straße angehalten halt. Daraus hat sich ein Streit entwickelt, in dessen Verlauf ein weiterer Mann den Paketzusteller mit seinem Auto erfasst hat.

Nach ersten Erkenntnissen war am Dienstag gegen 18:00 Uhr im hannoveraner Stadtteil Stöcken ein 58-Jähriger auf einen Lieferwagen losgegangen, der an der Alten Stöckener Straße hielt. Mit einer Gehilfe schlug er auf den Wagen ein und beschädigte dabei eine Scheibe. Anschließend lief der Mann auf die andere Straßenseite. Der Fahrer des Lieferwagens folgte ihm und es kam zu Streit und Handgreiflichkeiten. Unvermittelt fuhr dann laut Zeugen ein weiterer Mann (32) in einem VW Golf auf die Raufenden zu. Der Lieferant wurde vom Auto erfasste, so dass er zu Boden stürzte.

Der Fahrer stieg aus und näherte sich laut Zeugen wahrnehmbar aggressiv dem Opfer, das sofort nach dem Unfall wieder aufgestanden war. Gemeinsam mit dem 58-Jährigen wurde er gegenüber dem Paketzusteller handgreiflich. Dieser wehrte sich und setzte Reizgas ein. Weitere Menschen kamen hinzu, die entweder dem am Boden Liegenden helfen oder die Angreifer unterstützen wollten. In dem Gemenge sollen auch ein Schlagstock eingesetzt und Schottersteine geworfen worden sein. Insgesamt waren ca. zehn Menschen an der Auseinandersetzung beteiligt. Hintergrund soll ein verbaler Streit zwischen dem Paketzusteller und einem Mitglied der Familie des 58-Jährigen am Vortag gewesen sein. Worum es dabei ging, ist noch unklar.

Bei dem Geschehen am Dienstagabend ist der Paketzusteller leicht verletzt worden. Er wurde in ein Krankenhaus gebracht.

Die Polizei ermittelt nun gegen den 58-Jährigen wegen Sachbeschädigung und gegen den 32-Jährigen wegen Gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr. Zudem wurden mehrere Verfahren wegen Gefährlicher Körperverletzung eingeleitet. Die Ermittlungen dauern an. Zeugen, die Hinweise auf das Geschehen geben können, werden gebeten, sich beim Polizeikommissariat Stöcken unter der Telefonnummer 0511 109 3815 zu melden.“